

Neu erschienen

Topos

Die jüngste Ausgabe der von Hans Heinz Holz und Domenico Losurdo herausgegebenen Halbjahresschrift steht unter dem Titel »Europa«. Wolf-Dieter Gudopp-von Behm setzt sich mit verschiedenen reaktionären Europa-Ideologien des 20. Jahrhunderts auseinander, die Interessen vornehmlich des deutschen Imperialismus reflektierten. Er bestimmt Europa als »eine sich immer erneuernde und verändernde Nicht-Identität« und zieht den Bogen von der griechischen Antike bis zur Gegenwart.

Unmittelbar in aktuelle politische Debatten greift Andreas Wehr mit seiner Kritik des US-Autors Jeremy Rifkin und dessen Buch »Der Europäische Traum. Die Vision einer leisen Supermacht« ein. Rifkin gilt bis in die Spitzen des linksliberalen politischen Milieus der Bundesrepublik – von Sylvia-Yvonne Kaufmann bis Heidemarie Wieczorek-Zeul – als Gewährsmann für den Mythos von der EU als »netter« Variante einer global agierenden kapitalistischen Macht. Nach Wehrs Analyse bleibt von Rifkins »Traum« wenig mehr als Scharlatanerie und Esoterik. In einem weitgreifenden Essay, dessen erster Teil hier erscheint, untersucht Thomas Metscher unter dem Titel »Imperialismus und Moderne« die »Bedingungen gegenwärtiger Kunstproduktion in Europa«. Eine zentrale Rolle spielt bei ihm – in Fortführung von Georg Lukács, der kritischen Theorie und anderer – der Begriff des Irrationalismus, den er als »konstitutionell« für den heutigen Imperialismus kennzeichnet. Scheinbar gewaltfreie Integration sei hier »ein höchst gewalttätiger Prozeß«, nämlich der Deformation, der physischen und psychischen Zurichtung des Menschen.

Emmeric Nyikos skizziert in einem knappen, aber materialreichen Überblick die durch bedeutende Zufälle bestimmte Formation des europäischen Kapitalismus vom Ausgang der Karolingerzeit bis zur Herrschaft des Realkapitals in und durch die industrielle Revolution.

Jeder Beitrag besticht für sich den grundsätzlichen Zugriff auf sein Thema.
(asc)

Topos Nr. 29, 168 Seiten, 12,80 Euro (Jahresabo 15,40 plus Porto) Bezug: Dr. Dieter Kraft, Seestr. 35, 13353 Berlin, Tel./Fax: 030/2820780, E-Mail: Redaktion-Topos@gmx.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/118161.neu-erschieden.html>